



Schader Stiftung

zeppelin universität

zwischen
Wirtschaft Kultur Politik

Resilienz & Innovation —

Die nachhaltige Transformation regionaler Netzwerke

#DTdT22

Darmstädter
Tage
der
Transformation
22

14. März 2022 | 13:00 bis 17:00 Uhr
Online aus dem Schader-Forum,
Goethestraße 2, 64285 Darmstadt



Viele Regionen stehen heute vor ökonomischen, sozialen, politischen und kulturellen Herausforderungen, die die Herausbildung, Dynamik und grundlegende Veränderungen regionaler Wertschöpfungsräume in einem internationalen und globalen Kontext antreiben. Bestandteil dieses umfassenden strukturellen Transformationsprozesses ist die lokale und globale Vernetzung in regio-globalen Wertschöpfungsräumen, deren Resilienz und zugleich Innovationsfähigkeit für die Nachhaltigkeit wirtschaftlicher Entwicklung und gesellschaftlicher Wohlfahrt entscheidend sind. Der Erfolg dieser relationalen Ökonomie basiert wesentlich auf der Kooperationsbereitschaft und Kooperationsfähigkeit ihrer individuellen und organisationalen Akteure aus Wirtschaft, Politik, Kultur und Zivilgesellschaft. Möglichkeiten und Schnelligkeit des Zugriffs auf Ressourcen, die Adaptivität der Governancestrukturen, die Führungskompetenz und die Generierung eines „shared value“ für alle Stakeholder sind dabei kritische Erfolgsfaktoren. Die Veranstaltung wird diese Zusammenhänge vor allem an zwei Fallbeispielen veranschaulichen und vertiefend diskutieren.

Als erstes Beispiel dient die Regionalwert AG Freiburg, die als ein Netzwerk von Unternehmen im Bereich der nachhaltigen Transformation der Land- und Ernährungswirtschaft arbeitet. Sie baut einen regionalen Wertschöpfungsraum mit resilienten Versorgungsstrukturen auf, indem sie die Kooperation lokaler Akteure zum wechselseitigen Vorteil organisiert. Die aktive Partizipation von Konsumenten und Zivilgesellschaft, von Bürgerinnen und Bürgern durch die Ausgabe von Aktien und der Dialog darüber, wie die regionale Land- und Ernährungswirtschaft gestaltet werden sollen, sind zwei wesentliche Ziele der Regionalwert AG Freiburg. Hinzu kommen die Erforschung und Operationalisierung der Erweiterung der betrieblichen Erfolgsrechnung um Nachhaltigkeitsleistungen und -risiken. Fragen, die in der Veranstaltung diskutiert werden sollen, sind zum Beispiel: Wie bezieht

man Konsumenten in regionale Wirtschaftsräume ein? Wie funktioniert Wertbildung im Dialog? Wie erfasst man Nachhaltigkeitsleistungen mit der Methodik „Richtig rechnen“ und „QuartaVista“?

Das zweite Beispiel handelt vom Bodensee Innovations Cluster (BIC), das vom Leadership Exzellenz Institut der Zeppelin Universität Friedrichshafen (LEIZ) im Jahre 2018 initiiert wurde. Das BIC ist eine neutrale Plattform für Vernetzung, Wissenstransfer und Weiterbildung in der Bodenseeregion. Sie ermöglicht vor allem den schnellen und kostenoptimalen Zugang zu praxisrelevantem und konzeptionellem Wissen in der digitalen Transformation. Der inhaltliche Fokus der Arbeit liegt auf den Herausforderungen und Konsequenzen des digitalen Wandels, zum Beispiel in den Bereichen Cybersecurity, Artificial Intelligence, Lebenslanges Lernen und Digitale Führung. Das BIC umfasst heute mehr als 300 teilnehmende Unternehmen aus allen vier Ländern der Bodenseeregion und ermöglicht die Zusammenführung des in der Region vorhandenen Wissens, den vertrauensvollen Erfahrungsaustausch und die Diskussion mit Experten. Dabei werden die persönlichen und organisationalen Transformationsfähigkeiten entwickelt. Daher soll u.a. diskutiert werden, welche neuen Anforderungen an Führung die digitale Transformation stellt. Wie fördert man digitales Lernen? Welche Herausforderungen gehen mit der Einführung von künstlicher Intelligenz in der Organisation einher?

Inhaltliche Einführungen in die Themen, interaktive Gruppenarbeiten und eine abschließende zusammenfassende Expertendiskussion sollen die Herausforderungen und Chancen regionaler Netzwerke im Prozess nachhaltiger Transformation theoretisch und praktisch ausleuchten.

Die Veranstaltung findet im Rahmen der **Darmstädter Tage der Transformation 2022** statt.



Programm

- 13:00 Uhr **Begrüßung**
Alexander Gemeinhardt, Schader-Stiftung
Prof. Dr. Josef Wieland, Leadership Exzellenz Institut (LEIZ), Zeppelin Universität Friedrichshafen
- 13:15 Uhr **Resilienz und Innovation in regio-globalen Wertschöpfungsnetzwerken – Konzeption und Gestaltung**
Dr. Robert Hellpap, *Prof. Dr. Josef Wieland*, Leadership Exzellenz Institut (LEIZ), Zeppelin Universität Friedrichshafen
- 13:30 Uhr **Fallstudie und Diskussion**
Die Regionalwert AG Freiburg
Dr. Andreas Heck, Vorstand der Regionalwert AG, Freiburg
- 14:30 Uhr Kaffeepause
- 14:45 Uhr **Fallstudie und Diskussion**
Das Bodensee Innovationscluster (BIC)
Sabine Wiesmüller, Vorstand des Bodensee Innovationscluster (BIC), Friedrichshafen
- 15:45 Uhr **Expertendiskussion**
Die Transformation regionaler Wirtschaftsräume – Herausforderungen und Chancen
Christian Hiß, Vorstand und Gründer der Regionalwert AG, Freiburg
Dr. Michael Kopatz, Wuppertal Institut für Klima, Umwelt, Energie
Prof. Dr. Josef Wieland, Zeppelin Universität, Friedrichshafen
Moderation: Schader-Stiftung

Teilnahme und Datenschutz

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos. Die Veranstaltung findet digital statt. Diese Veranstaltung wird mit Foto- und Videoaufnahmen dokumentiert, die für die Berichterstattung verwendet werden. Die Aufnahmen werden auf der Homepage der Schader-Stiftung, ggf. in der Presseberichterstattung und auf der Online-Präsenz der Schader-Stiftung veröffentlicht. Ihre Kontaktdaten werden ausschließlich durch die Schader-Stiftung genutzt. Unsere Datenschutzerklärung finden Sie unter www.schader-stiftung.de/datenschutz. Eine Weitergabe Ihrer Daten an Dritte ist ausgeschlossen.

Programmverantwortung

Prof. Dr. Josef Wieland
Zeppelin Universität, Friedrichshafen

Karen Lehmann
Schader-Stiftung, Darmstadt
lehmann@schader-stiftung.de

Schader-Stiftung

Goethestraße 2
64285 Darmstadt
Telefon: 06151/17 59-0
kontakt@schader-stiftung.de
www.schader-stiftung.de